



☐ vertraulich

Landeshauptstadt Dresden
Der Oberbürgermeister

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
im Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden
Mitglied des Stadtrates
Katharina Ringler

GZ: (OB) GB 2

Datum: 28. MAI 2026

Verschiebung des Förderzeitraums des Digitalpakts 2.0
AF1320/26

Sehr geehrte Frau Ringler,

Ihre oben genannte Anfrage beantworte ich wie folgt:

1. „In welcher Höhe hat die Landeshauptstadt Dresden Fördermittel aus dem Digitalpakt 2.0 für das Jahr 2025 eingeplant? Aus welchem Haushaltsposten werden diese Kosten nun gedeckt?“

Da die konkreten Förderbedingungen zur Umsetzung des Digitalpakts 2.0 in Sachsen nicht bekannt waren/sind, hatte die Landeshauptstadt Dresden für das Haushaltsjahr 2025 auch keine Fördermittel eingeplant.

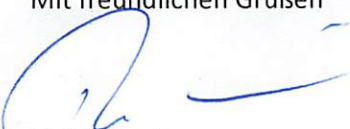
2. „Welche Dresdner Schulen sollen im Rahme des Digitalpakts 2.0 mit neuen digitalen Geräten ausgestattet werden? Ich bitte um Auflistung der jeweiligen Schule mit Nennung der Investitionshöhe. Welche Art von Investitionen sollen durch den Digitalpakt 2.0 an den Dresdner Schulen getätigt werden? Auch hier bitte ich um Art der Investition mit Nennung der jeweiligen Schule.“

Ohne Kenntnis der konkreten Förderbedingungen können aktuell keine Aussagen zu konkreten Maßnahmen an einzelnen Schulen getätigt werden.

3. „Welche weiteren Auswirkungen hat diese Verschiebung des Förderzeitraums auf geplante Investitionen an den Dresdner Schulen?
Inwiefern ist die Landeshauptstadt Dresden daran beteiligt eine Lösung zu finden, wie die versprochenen Fördergelder für das Jahr 2025 doch noch ausgezahlt werden könnten?“

Ohne Kenntnis der konkreten Förderbedingungen können aktuell keine Aussagen zu den Auswirkungen der Verschiebung auf die IT-Ausstattung in den Schulen gemacht werden. Die Landeshauptstadt Dresden ist an einer aktiven Lösungsfindung hinsichtlich einer möglichen Auszahlung der Fördermittel für das Jahr 2025 nicht beteiligt. Gleichwohl wird gegenüber den zuständigen Stellen auf eine weitere Prüfung sowie Fortführung des Abstimmungsprozesses hingewirkt.

Mit freundlichen Grüßen



Dirk Hilbert